

„Gesundheit im Fokus“ findet wieder in Präsenz statt

Patientenveranstaltungen des Klinikums ab 26. April wieder vor Ort

Ab 26. April finden die Vorträge für Patient*innen wieder in Präsenz im Klinikum Ingolstadt statt und nicht mehr, wie während der Corona-Pandemie, in digitaler Form. Psychische Erkrankungen im familiären Umfeld, Herz-Kreislauf-Erkrankungen, Nierensteine, Tumore sowie Geburtshilfe sind die nächsten Themen.

„Nachdem Gesundheit im Fokus 2020 komplett abgesagt und seit 2021 virtuell stattfinden musste, sind wir froh, unsere Patientenveranstaltungen nun endlich wieder in Präsenz anbieten zu können“, sagt Dr. Andreas Tiete, Geschäftsführer Medizin, Pflege und Informationstechnologie und Ärztlicher Direktor am Klinikum Ingolstadt. Expert*innen aus den verschiedensten Fachbereichen klären auf anschauliche Art und Weise zu den häufigsten Themen der Medizin auf und informieren über verbreitete Krankheitsbilder, komplexe Therapien oder die richtige Vorsorge.

Der nächste Vortrag zu „Unterstützung, Rückhalt und eigene Betroffenheit – psychische Erkrankungen im familiären Umfeld“ mit Prof. Andreas Schuld, Chefarzt der Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie II, findet am 26. April statt.

Die Teilnehmer*innen haben nach den Vorträgen die Möglichkeit, ihre Fragen direkt an den Vortragenden, vorrangig Chef- und Oberärzt*innen der einzelnen Kliniken, zu stellen und direkt Antwort zu erhalten. „Auch dieser direkte Austausch, der diese Veranstaltungen so beliebt macht, geht vor Ort natürlich besser als digital“, betont Jochen Bocklet, Geschäftsführer Finanzen und Infrastruktur, Personal und Berufsbildungszentrum Gesundheit.

Die Anmeldung über die Website des Klinikums ist weiterhin nötig und bis 15 Uhr am Veranstaltungstag möglich. Die Teilnehmer*innen erhalten allerdings keinen Teilnahmelink mehr, sondern können die Veranstaltung direkt vor Ort im Klinikum Ingolstadt, Raum Oberbayern, besuchen. Beginn ist um 17.30 Uhr. Der Zugang ist über den Haupteingang möglich. Das Veranstaltungsprogramm sowie die AnmeldeLinks finden Interessierte auf der Website des Klinikums Ingolstadt: <https://klinikum-ingolstadt.de/veranstaltungen/>

Gesundheit im Fokus – Veranstaltungsprogramm 2023

26.04.2023 || Unterstützung, Rückhalt und eigene Betroffenheit – psychische Erkrankungen im familiären Umfeld

03.05.2023 || Herz-Kreislauf-Erkrankungen: Vorbeugen ist die beste Medizin

10.05.2023 || Nieren-, Harnleiter- und Blasensteine: Was kann man gegen diese Plagegeister tun?

24.05.2023 || Tumore in der Leber: Moderne Diagnostik und therapeutische Möglichkeiten

21.06.2023 || Hello Baby! Geburtshilfe am Klinikum Ingolstadt

13.09.2023 || Rückenmarkstumore

27.09.2023 || Lungenkrebs: Diagnose und Therapie

11.10.2023 || Hello Baby! Geburtshilfe am Klinikum Ingolstadt

25.10.2023 || Schlaganfall – warum ist schnelle Therapie so wichtig?

15.11.2023 || Kinderanästhesie – Narkose anschaulich erklärt für Kinder und ihre Eltern

Das **Klinikum Ingolstadt** bietet als eines der größten kommunalen Krankenhäuser in Bayern die Behandlung komplexer Krankheitsbilder in Wohnortnähe. Es fördert z.B. anwendungsbezogene Forschung in den Bereichen Künstliche Intelligenz und Maschinelles Lernen. Über 3.800 Mitarbeiter*innen versorgen jährlich rund 33.000 stationäre/teilstationäre sowie 68.000 ambulante Patient*innen in 21 Kliniken und Instituten. Zum Klinikum Ingolstadt gehört eines der größten deutschen Zentren für psychische Gesundheit in einem Allgemeinkrankenhaus.

Ihre Ansprechpartnerin für Rückfragen

Viola Neue, M.A.

Unternehmenskommunikation und Marketing

Tel.: (0841) 8 80-10 63

E-Mail: viola.neue@klinikum-ingolstadt.de